



St. Leonhardi Pfarrrblatt

56 / 1

Weihnachten Jänner 2015

Wann fängt Weihnachten an ?

Wenn der Schwache
dem Starken die Schwäche vergibt,
wenn der Starke die Kraft des Schwachen liebt,
wenn der Habewas mit dem Habenichts teilt,
wenn der Laute bei dem Stummen verweilt
und begreift, was der Stumme ihm sagen will,
wenn das Leise laut wird und das Laute still,
wenn der Bedeutungsvolle bedeutungslos,
das scheinbar Unwichtige wichtig und groß,
wenn mitten im Dunkel ein winziges Licht
Geborgenheit, helles Licht verspricht,
und du zögerst nicht,
sondern du gehst so wie du bist drauf zu,
dann, ja dann fängt Weihnachten an.



H. Loreck

**Stern
über Bethlehem,
zeig uns
den Weg**

Allen in unserer Pfarrgemeinde, allen Gästen und Urlaubern wünschen wir zur heiligen Weihnacht die Gnade und die Liebe des Gotteskindes in der Krippe und zum Neuen Jahr seinen Beistand und reichen Segen für Gesundheit und Wohlergehen.

Pfarrer Walter Obersussenberger

GOTTESDIENSTE

Abkürzungen: KK = Kunigundkirche LK = Leonhardikirche JO = Josefsheim

Die Gottesdienste feiern wir bis Palmsonntag **in der Kunigundkirche**,
ausgenommen Christmette und Festgottesdienst am 25.12. in der Leonhardikirche

24.12. Mittwoch HEILIGER ABEND

16.00 Fatimakirche Kliening Christmette Gest.: Singgemeinschaft Kliening Ltg. Karin Maurer
f.++ Gregor Maurer; f.++ Karl Schiechl u. Hausverst. vlg. Kögelebauer u. Hans u.
Rosi Reiterer u. Maria Pirker; f.++ Valentin, Gerhard u. Christine Schatz;
f.++ d. Fam. Schatz vlg. Grabner; f. Hausverstorbe vlg. Bischof u. +Franz Asprian
vlg. Grabenblöchl

21.30 Leonhardikirche Metten-Einsingen
MGV Bad St. Leonhard
Ltg. Bernhard Schultermandl

22.00 Leonhardikirche CHRISTMETTE
(Musikal. Gest.: MGV Bad St. Leonhard)
f.++ Florian Jöbstl u. f. Hausverst. vlg. Plenker
und auf Gute Meinung; f.+ Arnold Theuermann;
f.++ Regina Nießl u. Max Pichler



25.12. Do Hochfest der GEBURT DES HERRN

(Jes9,1-6; Tit 2,11-14; LK 2,1-14;)

08.00 Kunigundkirche Messe
f.+ Johann Joham; f.++ d. Fam. Penz; f.+ Karl Kogler

09.30 Leonhardikirche FESTMESSE
f.+ Juliane Schiechl; f.+ Christine Schüssler; f.+ Mario
Geiger; f.+ Sigrid Sturm u. Hausverst. vlg. Jörgelebauer
Musikal. Gest.: Oberdorfer Stille Nacht - Messe von Klier
mit Kirchenchor und Orchester Ltg. Franz Köppl

26.12. Fr Fest des hl. Stephanus (Apg 6,9-10.54-60; Mt 10,17-22;)

08.00 Kunigundkirche Messe f.++ d. Fam. vlg. Schmerlaib/Kl.; f.++ Maria
u. Ägidius Zuber; f.++ d. Fam. vlg. Schiechlhofer

09.30 Kunigundkirche Messe f.+ Friedrich Tripolt; f.+ Pius Schultermandl;
f.++ Ida, Josef u. Elisabeth Rabensteiner u. Antonia Offner;
f.++ Rabensteiner Franz, Karner Walburga u. Soral Peter

Salz- und Wasserweihe zu Ehren des hl. Stephanus

27.12. Sa 18.00 Messe **Fest des hl. Apostels und Evangelisten JOHANNES**
f.+ Johanna Dextl; f.++ Hermann u.Regina Nießl; f.++ Günther und
Johannes Schatz; f.++ Peter u.Johann Sturmer u.++ Eltern

28.12. Sonntag **Fest der HEILIGEN FAMILIE**

o8.00 Messe f. + Johanna Liebmann; f.++ Juliana u.Peter Fleck u.++ Großeltern;
f.+ Friedrich Kreuzer

o9.30 Messe f.++Rosa u.Franz Penaso u.Juliane Raß u.++Karoline u.Elke Penaso;
f.+ SR.Georg Gaugelhofer u.Hausverst. vlg.Bischof; f.+ Gustav
Stückler; f.+ Anton Monsberger

30.12. Di 18.00 Messe f.++ Johann und Maria Steiner; f.++ Dietlinde, Albin u.Fritz Maier;
f.+ Katharina Dürnberger

31.12. Mi 10.30 Messe im Pflegeheim

15.00 Jahresabschluss – Dank – Messe SILVESTER

Messe f.++ Lorenz u.Wilhelmine Hafner u.Josef u.Mathilde Mayer; f.+ Erna
Liebmann, Ida Herzl u.Christine Uhl; f.+ Hans u. Valentin u. Antonia
Pirker; f.++ Luzia u.Johann Fellner u. Peter Kienleitner

1.1. **NEUJAHR Hochfest der Gottesmutter Maria**

o8.00 Messe f. d.Pfarrgemeinde; f.Verst.d.Fam.Hofsattler; f.+ Rosina Matzi

o9.30 Messe f.+Johann Joham u. +Anna Steinkellner; f.+Paula Kienzl u +Johanna
Liebmann; f.++ Franz u.Anna Koschar

2.1. Fr 18.00 Messe f.+ Peter Steinkellner u. + Erich Pirker; f.++ d. Familie Tirof;
Auf Gute Meinung

3.1. Sa 18.00 Messe f.+ Hermann Ropatiz u. ++ Josef u.Maria Penasso;
f.Verst.d. Familie Sifferlinger; f.++ Konrad und Maria Sturmer

4.1. **2. SONNTAG nach Weihnachten**

o8.00 Messe f.+ Matthias Kreuzer; f.+ Eva Stary; f.+ Hermann Ropatiz und
+ Floriana Sattler

o9.30 Messe f.++ Ernst, Andreas u. Sabrina Karner; f.++ Michael u. Theresia u.
Erwin Pichler; f.++ Johann Joham vlg.Duller

6.1. Di **Fest ERSCHEINUNG des HERRN Epiphanie**

o8.00 Messe f. Hausverst. v. Reiter u.Karner; f.++ Gregor u.Johann Maurer u.Eltern;
f.+ Bruder Albin u.++ Stoßl- u-Sattlergregoreltern;

o9.30 Messe f.++ Johann u.Norbert Schriefl; f.++ Peter u.Johann Sturmer u.
++ Geschwister; f.++ Konrad u.Maria Sturmer

OPFER für die WELTMISSION

- 7.1. Mi 10.30 Messe im Pflegeheim f.+ Johanna Dexl u. Hausverst. Münzer
 8.1. Do 08.00 Messe f.d.Pfarrgemeinde; f.+ Konrad Sturmer
 9.1. Fr 18.00 Messe f. + Peter Zarfl, Günther Leitner u.+ Maria u.Johann Steinwender;
 f.++ Franz, Erna, Ernst u.Reinhard Schlögl;
 f.++ Hemma u.Franz Kollmann u.+ Franz Gaber
 10.1. Sa 18.00 Messe f.+ Dr.Fritz Ehrlich; f.++ Hubert Karner u. Hausverst. vlg.Kramer;
 f.++ Friederike u. Maximilian Sixt; f. Hausverst. vlg.Hofsattler

11.1. Sonntag TAUFE des HERRN

- 08.00 Messe f.d.Pfarrgemeinde; f.++ Paul u. Karoline Kois u. Robert Joham u.
 ++ Maria u. Adolf Sorger; f.++ Maria und Franz Pirker
 09.30 Messe f.++ Peter u.Johann Sturmer u.++Eltern; f.+ Juliane Sattler;
 f.++ Aloisia u.Franz Talker; f.++ Maria, Peter u.Gerhard Wiltsche

- 13.1. Di 18.00 Messe f.+ Theresia Schatz; f.++ Anton u.Edith Friedl;
 f.+ Hans Pirker u.++ Verwandtschaft
 14.1. Mi 10.30 Messe im Pflegeheim f.++ Susanne Kogler u. f.+ Florian Jöbstl u.
 + Maria Vogl; f.++ Eltern u.Geschwister Monsberger
 15.1. Do und 16.1. Fr keine Messe!
 17.1. Sa „**DAY of SPIRIT“ für die Firmlinge**
 18.00 Messe f.+ Johann Hohegger; f.+ Rudolf Hasler;
 f.++ Susanne u.Ägydius Schriebl

18.1. 2.SONNTAG im Jahreskreis

- 08.00 Messe f.d.Pfarrgemeinde; f.+Thomas Wolfgang Werkl u.++ Anton u.Rosa
 Karner; f.++ Agnes u.Gottfried Tengg u.+ Theresia Schiechl
 09.30 Messe f.++ Franz und Aloisia Talker; f.+ Antonia Kreuzer u.Hausverstorbene
 vlg.Winterbauer; f.+ Konrad Sturmer

- 20.1. Di 18.00 Messe f. +Paula Rauter u.++Eltern u.Geschw. (Hl. Fabian u. Sebastian)
 21.1. Mi 10.30 Messe im Pflegeheim f.+Karl Scheiber; f.++ Maria u.Simon Scharf
 22.1. Do 08.00 Messe f.++ d.Familie Obererlacher
 23.1. Fr 18.00 Messe f.++ Franz und Maria Greßl und Elke
 24.1. Sa 18.00 Messe f.+ Rosina Matzi; f.+ Konrad Kois (Hl.Franz v.Sales)

25.1. 3.SONNTAG im Jahreskreis

- 08.00 Messe f.d.Pfarrgemeinde; f.++ Maria und Karl Geiger
 09.30 Messe f.+ Aloisia Pfennich; Aus Dankbarkeit; f.+ Klothilde Zuber u. Verwandte

27.1.	Di	18.00	Messe	Auf Gute Meinung
28.1.	Mi	10.30	Messe im	Pflegeheim
29.1.	Do	08.00	Messe	f.+ Pfr.Alois Unterluggauer
30.1.	Fr	18.00	Messe	f.++ Verwandte u.Angehörige
31.1.	Sa	18.00	Messe	f.d.Pfarrgemeinde; f.+ Dietlinde Maier; f.++ Elisabeth und Hubert Wolfsberger; f.+ Franz Asprian (Hl.Johannes Bosco)

Firmlinge verkaufen verzierte Kerzen

1.2. **4.SONNTAG im Jahreskreis**

08.00	Messe	f.+Gregor Maurer; f.++Johann u.Luise Tatschl; f.+Maria Scharf u.Verw.
09.30	Messe	f.+ Pius Schulterlandl; f.+ Priska Karner u.Hausverst.vlg.Kogelgaich; f. Hausverst. Steinkellner vlg.Tauscher u + Friedrich Tripolt

Kerzenweihe und Kerzenverkauf

Das EWIGE LICHT brennt vor dem Allerheiligsten zum Gedenken an:

In der Woche vom 28.12.	LK	++ Viktor Scheiber u. Sohn Karl
	KK	++ Hermann Ropatiz u.Josef u.Maria Penasso
	JO	++ Maria, Peter u.Gerhard Wiltsche
In der Woche vom 04.1	LK	+ Oswald Baumgartner u.++ Großeltern
	KK	Verst.d.Familie Gaber vlg Fritz
	JO	++ Franz und Siegfried Maggale
In der Woche vom 11.1.	LK	++ Albin u.Maria Tatschl u.Geschw. u.Albert Walzl
	KK	++ Aloisia u. Franz Talker
In der Woche vom 18.1.	LK	++ Viktor Scheiber u.Sohn Karl
	KK	++ Maria, Karl u. Mario Geiger
In der Woche vom 25.1.	LK	++ d. Familie Stary



„Mütter beten für ihre Kinder!“

Alle Mütter, die für ihre Kinder und Enkelkinder beten möchten, sind herzlich eingeladen!

Mittwoch 14.1.2015 um 18.00 Uhr in der Kunigundkirche

Feuerwehrjugend Friedenslichtübergabe 2014

Samstag, 20. Dezember 2014, 17.00 Uhr
am Hauptplatz Bad St. Leonhard

Das neue **Gebet- und Gesangbuch „GOTTESLOB“** ist im Pfarramt erhältlich:
Kleinausgabe € 20,00 Großausgabe € 35,00

Auch **„Die Bibel“ Altes u. Neues Testament** ist erhältlich € 10,00 im Pfarramt !

Redaktion & Gestaltung: PastAss. Angela Münzer, Walter Oberguggenberger
F.d.Inhalt verantwortlich: Pfarrer Walter Oberguggenberger 9462 Bad St.Leonhard Hauptplatz 59

*** Kein Raum in der Herberge ***

Walter war gerade neun Jahre alt geworden und ging in die zweite Grundschulklasse, obwohl er eigentlich in der vierten hätte sein sollen. Aber Walter war sehr langsam und gab immer wieder ganz falsche Antworten. Dann lachten die Mitschüler, grinsten einander an und flüsteren.

Kurz vor Weihnachten war die Klasse sehr aufgeregt. Sie hatten ein großes Krippenspiel eingeübt und am Nachmittag waren die Eltern aller Grundschüler zur Weihnachtsfeier eingeladen. Der Höhepunkt war das Krippenspiel der zweiten Klasse. Eigentlich wäre Walter im Krippenspiel gern ein Schäfer mit einer Flöte gewesen, aber Fräulein Schmitt hatte ihm eine wichtigere Rolle zugeordnet, die des dritten Wirtens. So versammelte sich wie gewohnt die große Zuhörerschaft zu der alljährlichen Aufführung der Weihnachtsgeschichte mit Hirtenstäben und Krippe, Bärten, Kronen, Heiligenscheinen und einer ganzen Bühne voll heller Kinderstimmen.

Es kam der Augenblick, wo Josef auftrat und Maria behutsam vor die Herberge führte. Zwei Gastwirte hatten sie schon abgewiesen. Nun kamen sie an die dritte Tür. Josef pochte laut an die Holztür. Walter als Wirt stand dahinter und wartete. "Was wollt ihr?", fragte er barsch und stieß die Tür heftig auf. "Wir suchen Unterkunft." - "Sucht sie anderswo!" Walter blickte starr geradeaus, sprach aber mit kräftiger Stimme. "Die Herberge ist voll!" - "Herr, wir haben überall vergeblich gefragt. Wir kommen von weither und sind sehr erschöpft." - "In dieser Herberge gibt es keinen Platz für euch!" Walter blickte streng. "Bitte, lieber Wirt, das hier ist meine Frau Maria. Sie ist schwanger und braucht einen Platz zum Ausruhen. Ihr habt doch sicher ein Eckchen für sie. Sie ist so müde..." Jetzt lockerte der kleine Wirt zum ersten Mal seine starre Haltung und schaute auf Maria. Dann folgte eine lange Pause, so lange, dass es für die Zuhörer schon ein bisschen peinlich wurde. "Nein! Schert euch fort!", flüsterte Frl. Schmitt nervös als Souffleuse aus der Kulisse. "Nein!", wiederholte Walter automatisch. "Schert euch fort!" - Traurig legte Josef den Arm um Maria, und Maria lehnte den Kopf an die Schulter ihres Mannes. So wollten sie ihren Weg fortsetzen.

Aber der Wirt ging nicht wieder in seine Herberge zurück. Walter blieb auf der Schwelle stehen und blickte dem verlassenen Paar nach - mit offenem Mund, die Stirn sorgenvoll gefurcht, und man sah deutlich, dass ihm die Tränen in die Augen traten.

Und plötzlich wurde dieses Krippenspiel anders als alle bisherigen. "Bleib' hier, Josef!", rief Walter. "Bring' Maria wieder her!" Sein Gesicht verzog sich zu einem breiten Lächeln. "Ihr könnt mein Zimmer haben!"

Manche Leute meinten, Walter habe das Spiel verdorben. Aber viele, viele andere hielten es für das weihnachtlichste aller Krippenspiele, das sie je gesehen hatten.

Katholisches Bildungswerk begeistert.....

Die Vorträge vom Katholischem Bildungswerk gehören bereits zum festen Bestandteil der Pfarre St. Leonhard. Immer wieder werden interessante und aktuelle Themen angesprochen und auch von der Bevölkerung gerne angenommen. Mit großer Begeisterung folgten Anfang November viele Damen und Herren im Pfarrsaal den netten und richtungweisenden Worten von **Sr. Silke Mallmann zum Thema "Lebendiger Glaube denn je - Glaube in den verschiedenen Lebensphasen"**. Die Kirche lebt von ganz vielen unterschiedlichen Gotteserfahrungen und Gottesvorstellungen. Um etwas Neues beginnen zu können, müssen wir Altes loslassen. Unsere Gottesbilder verändern sich im Laufe des Lebens. Glauben heißt, sich immer wieder zu öffnen und Gott zu suchen.

Der Ausschuss Verkündigung im Pfarrgemeinderat der Pfarre Sankt Leonhard ladet wieder zu den vielen interessanten und abwechslungsreichen Vorträgen 2015 in den Pfarrsaal ein. Auf Ihr Kommen freut sich Christine Walzl mit Team.

Mittwoch, 28. Jänner 2015, 19.30 Uhr : Mit dem Schicksal umgehen lernen

Das Leben stellt uns nicht selten vor große Aufgaben – und vor Rätsel. Unser Bedürfnis, alles zu verstehen, kommt manchmal nicht weiter. Es zeigt sich, dass wir unser „Schicksal“ letztlich nicht begreifen können. Aber wir können lernen, als Menschen und als Christen mit dem Schicksalhaften in unserem Leben umzugehen. Mit Gott gemeinsam geben wir den Situationen des Lebens eine neue Bedeutung.

Referent: **Mag. Johannes STAUDACHER**, *Seelsorger mit Schwerpunkt „Trauerpastoral“*

Mittwoch, 25. Feber 2015, 19.30 Uhr: Die weibliche Kraft während der Wechseljahre

Unterstützung und Begleitung durch Traditionelle Chinesische Medizin. Wie kann sich Frau während dieser ebenso spannenden wie auch herausfordernden Wandelphase unterstützen?

Referentin: **Dr. Alexandra PAGITZ**, *Ärztin für Allgemeinmedizin und Traditionelle Chinesische Medizin*

Samstag, 14. März 2015, 9 - 17 Uhr: Heilsame Begegnungen Besinnungstag, anschließend Hl. Messe

In Jesus Christus haben Menschen Gott als den erfahren, der uns zu einem Leben in Fülle führt. Was bedeutet „heil“ sein? oder „Leben in Fülle“? An diesem Besinnungstag soll es möglich sein, in den Begegnungsgeschichten der Bibel Heilsames für unser tägliches Leben zu entdecken und Jesus Christus auf vielfältige Weise zu erfahren.

Referentin: **Dipl. PAss. Waltraud KRAUS-GALLOB MA**

Geistliche Begleiterin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

Anmeldung: im Pfarrhof St. Leonhard bis Montag, 9. März 2015 (Tel.: 04350-2259)

oder Christine Walzl (Tel.: 0664-1268253)

MITTEN IM LEBEN

AUCH IM ALTER LEBENDIG UND SELBSTBESTIMMT

beginnt wieder am 12. 1. 2015 um 16.30 Uhr in Bad St. Leonhard - Pfarrhof

Referentin: **Christine Ganster** „Mitten im Leben“ – Gruppenleiterin

Bitte im Pfarrhof anmelden !

Alle neuen Interessierten sind dazu herzlich eingeladen !

W e i h n a c h t s k r i p p e in neuem Glanz.

Besonderer Dank gilt Herrn und Frau Probst vlg. Schmerlaib und der Krippenbau-
meisterin Frau Rosemarie Gabriel von St. Andrä für die fachgerechte Renovierung
des Krippenberges der Krippe in der Kunigundkirche. (Zu sehen ab Heiligabend)

Die Sternsinger werden in der Zeit vom 2. – 5.Jänner 2015 zu Ihnen unterwegs sein.

Die Mädchen und Buben sind eifrig dabei, Sprüche und Lieder einzuüben.

Voraussichtlicher **TOUREN-Plan der Sternsinger:** (Änderungen vorbehalten)

Freitag, 2.1.

Görlitzen, Feistritzgraben Wartkogel Lichtengraben Erzberg Steinbruch Steinangerweg
Klagenfurterstraße Auenweg Erzweg Eschenweg Kalchberg Raining Obdacherstraße
Schmiedweg Bahnhofstraße Badstraße Moosweg Florianiweg Wisperndorf

Samstag 3.1.

Hauptplatz Stadtgrabenweg Höllgasse Bäckerweg Feistritzgrabenstraße Turnergasse
Reckturm-gasse Kirchgasse Postgasse Herrengasse Mühlenweg Bachweg Neue-Heimat-Weg
Pflegeheim Weihbrunnweg Lavantweg Pfarrgrundweg Wiesenweg Birkenweg Lindenweg
Erlenweg Kärntnerlandweg Kliening Ort u.Schattseite Hermannsberg Kreuzberg Bergbausiedlung
Hofbauersiedlung

Sonntag, 4.1.

Wiesenau

Montag, 5.1.

Tuschenkogelstraße Ziegeleiweg Am Sonnenhang Schüttererweg Klippitztörl Buchbauer
Steinerner Weg Kulturheimstraße Föhrenweg Falkenweg Gartenweg Weidenweg Fliederweg
Friedhofweg Jägerweg Finsterweg Wiesenweg Bambergerstraße Blumenweg Sonnenweg

Dafür singen wir

Den Hungernden
Brot;
den Kranken
Medikamente;
den Flüchtlingen
Heimat;
den Unterdrückten
Freiheit;
den Armen
Hilfe zur Selbsthilfe;
und allen Gottes gute Botschaft!



Die Sternsinger sind im
Auftrag der Nächstenliebe
unterwegs.
Bitte unterstützen Sie die
DREIKÖNIGSAKTION der
Katholischen Jungschar
Österreichs !

**Wir suchen noch Begleiter
und Begleiterinnen der
Sternsingergruppen !**

**Wie in allen Jahren bitten wir auch heuer wieder um Verköstigung der
Sternsinger** (Mittagessen bei Ihnen oder im Gasthaus).

Die Sternsinger freuen sich über eine solche Einladung.

Wegen der besseren Einteilung bitten wir Sie vorher um Mitteilung an das Pfarramt (Tel. 2259)